

Fragebogen zu ArbeitgeberInnen von Haushaltshilfen ohne Arbeits- bzw. Aufenthaltsbewilligung

Diese Erhebung richtet sich an Personen im Raum Basel, die eine Haushaltshilfe ohne Arbeits- bzw. Aufenthaltsbewilligung beschäftigen. Der vorliegende Fragebogen soll dazu dienen, ein Bild der Situation und Überlegungen dieser ArbeitgeberInnen zu bekommen. Die Befragung bleibt **anonym**. Die Projektgruppe der Anlaufstelle für Sans-Papier Basel dankt Ihnen für Ihre Mitarbeit und bittet Sie, den ausgefüllten Fragebogen an unsere Adresse zu senden, die Sie am Ende des Fragebogens finden.

Zu Ihrer Person

1. Welches ist Ihr Geschlecht?

- Weiblich
- Männlich

2. In welche Kategorie fällt Ihre Staatsangehörigkeit?

- Schweiz
- EU
- Nicht-EU

4. In welchem Kanton wohnen Sie?

- Basel-Stadt
- Baselland, Solothurn, Aargau
- anderer Kanton

3. In welche Kategorie fällt Ihr jährliches Haushaltseinkommen?

- unter 40'000 CHF
- 41'000-60'000 CHF
- 61'000-90'000 CHF
- 91'000-120'000 CHF
- 121'000-150'000 CHF
- über 150'000 CHF

5. Wie leben Sie in Ihrem Haushalt?

- Als Paar mit Kindern in der Erziehungsphase
 - Als Paar ohne Kinder
 - Als Paar, über 65 Jahre alt
 - Als alleinerziehende Person
 - Als alleinstehende Person, über 65 Jahre alt
 - Als alleinstehende Person, unter 65 Jahre alt
- } Weiter zu Frage 6
- } Weiter zu Frage 7

6. In welche Kategorie fällt die Staatsangehörigkeit Ihrer Partnerin/Ihres Partners?

- Schweiz
- EU
- Nicht-EU

Zu Ihrer Haushaltshilfe

7. Wieviele Stunden pro Woche beschäftigen Sie eine Haushaltshilfe?

..... Stunde(n)

Bemerkungen:

8. Welche Arbeit(en) verrichtet Ihre Haushaltshilfe? (Mehrfachnennungen möglich)

- Reinigungsarbeiten
 - Bügeln
 - Wäsche machen
 - Kinderbetreuung
 - Betagtenpflege
 -
 -
- } Weiter zu Frage 9 a)
- } Weiter zu Frage 9 b)

9. Warum beschäftigen Sie eine Haushaltshilfe [für die in Frage 8 genannte(n) Arbeit(en)]? (Mehrfachnennungen möglich)

- a)
- zur zeitlichen Entlastung
 - ich mag die Arbeiten nicht selber verrichten
 - ich kann die Arbeiten aus körperlichen Gründen nicht (mehr) selber verrichten
 - ich finde, dass ich diese Arbeiten selber nicht gut genug verrichten kann

b)

10. Wie haben Sie Ihre Haushaltshilfe gefunden?

- Über Freunde/Bekannte
- Über Familienmitglieder
- Über ein von mir aufgegebenes Inserat
- Über ein von meiner Haushaltshilfe aufgegebenes Inserat
-
-

11. Nach welchen Kriterien haben Sie die Wahl Ihrer Haushaltshilfe getroffen? (Mehrfachnennungen möglich)

- Sprache
- Geschlecht
- Erfahrung
- Herkunft
- Referenzen
- keine besonderen Kriterien
-
-

12. Wie kam es dazu, dass Sie eine Haushaltshilfe ohne gültige Arbeits- bzw. Aufenthaltsbewilligung beschäftigen?

.....
.....
.....
.....

13. Wären Sie bereit, einen Antrag auf eine Arbeits- bzw. Aufenthaltsbewilligung für Ihre Haushaltshilfe zu stellen, wenn die Möglichkeit dazu bestünde?

Ja

Nein \Rightarrow Warum nicht?

.....

.....

14. Haben Sie Angst vor Sanktionen auf der Grundlage des am 1.1.08 in Kraft getretenen Schwarzarbeitsgesetzes?

Nein

Ja \Rightarrow Warum beschäftigen Sie trotzdem eine Haushaltshilfe ohne Arbeits- bzw. Aufenthaltsbewilligung?

.....
.....
.....
.....

15. Wie hoch ist der Stundenlohn, den Sie Ihrer Haushaltshilfe bezahlen?

- über 30 CHF
- 30 CHF
- 26-29 CHF
- 25 CHF
- 21-24 CHF
- 20 CHF
- unter 20 CHF

\Rightarrow Bemerkungen:

.....

16. Haben Sie noch allgemeine Bemerkungen anzufügen oder möchten Sie uns zum Fragebogen eine Rückmeldung geben?

.....
.....
.....
.....

Einladung zu einem persönlichen Gespräch

Es wäre sehr interessant für uns, wenn wir diese Umfrage mit einzelnen persönlichen Gesprächen ergänzen könnten. Denn dadurch würde es möglich, ein noch genaueres Bild der Situation der Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber von Haushaltshilfen ohne geregelten Aufenthalt zu gewinnen. Wären Sie zu einem solchen Interview bereit? Selbstverständlich würde Ihre Anonymität weiterhin gewährleistet bleiben. Es würden keine Angaben an Dritte weitergegeben, die Rückschlüsse auf Ihre Person ermöglichen.

Wenn Sie Interesse haben, bitten wir Sie, mit uns Kontakt aufzunehmen oder uns eine Möglichkeit anzugeben, Sie schriftlich, telefonisch oder per E-Mail zu kontaktieren:

Anlaufstelle für Sans-Papiers

Rebgasse 1

4058 Basel

Tel: 061 681 56 10

E-Mail: basel@sans-papiers.ch

Name:

.....

Adresse:

.....

.....

Tel.:

.....

E-Mail:

.....

Herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit!